

2. OKTOBER

Nach dem Geist leben



Wer sich von seiner eigenen Natur bestimmen lässt, dessen Leben ist auf das ausgerichtet, was die eigene Natur will; wer sich vom Geist Gottes bestimmen lässt, ist auf das ausgerichtet, was der Geist will.

Römer 8,5 (NGÜ)

Das Zentrum aller geistlichen Gebundenheiten liegt in der Gedankenwelt. Dort muss der Kampf ausgefochten und gewonnen werden, damit Sie die Freiheit in Christus erleben können. Dafür hat Jesus am Kreuz bezahlt. Paulus schreibt: „Wir leben zwar in dieser Welt, aber das heisst noch lange nicht, dass wir so kämpfen, wie die Welt kämpft.“ (2. Korinther 10,3 NGÜ).

Die schlechten Gewohnheiten und sündigen Denkmuster schlichen sich ein, als Sie Ihr Leben unabhängig von Gott führten. Ihre nichtchristliche Umgebung lehrte Sie, ein Leben zu führen, das nicht vom Wort Gottes bestimmt wird und die entsprechenden Verhaltensmuster und Reaktionen prägten sich in Ihrer Gedankenwelt ein. Als Sie Christ wurden, sind Ihre alten sündigen Gewohnheiten und Verhaltensweisen nicht auf einmal gelöscht worden; sie sind immer noch ein Teil unserer Natur, mit dem wir uns täglich auseinandersetzen müssen. Doch Gott sei Dank, sind Sie nicht einfach ein Produkt Ihrer Vergangenheit: Sie sind eine neue Schöpfung in Christus (vgl. 2. Korinther 5,17). Sie sind das, was Jesus durch sein Erlösungswerk am Kreuz aus Ihnen gemacht hat.

Alte Festungen können zerstört werden. Negative Denk- und Verhaltensmuster sind *erlernt* und können deshalb durch diszipliniertes Bibelstudium auch wieder *verlernt* werden. Einige Festungen sind das Resultat dämonischer Einflüsse und geistlicher Konflikte von vergangenen und gegenwärtigen geistlichen Angriffen. Wer Satans Lügen glaubt, wird von ihnen beherrscht. Sie müssen durch Gottes Wahrheit von diesen Fesseln befreit werden. Jesus sagt: „Ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.“ (Johannes 8,32 NGÜ).

Der Sieg steht wirklich denen zur Verfügung, die in Christus sind. Es herrscht ein Kampf um unsere Gedankenwelt, aber wir sind auf der Seite des Siegers, denn in Jesus Christus sind wir mehr als Überwinder!



Herr, ich will alle Dir widersprechenden Gedanken verbannen, die sich in meiner Gedankenwelt eingepägt haben. Wer Du bist und wer ich in Christus bin, soll in meinem Leben entscheidend sein.

